



Landesseniorenvertretung RP e. V., Schillstr. 2, 55131 Mainz

Herrn
Roger Lewentz
Minister des Innern und für Sport des Landes RLP
Schillerplatz 3 – 5
55116 Mainz

März 2019

Einsatz der Rettungsdienste in RLP

Sehr geehrter Herr Minister Lewentz,

seit einigen Wochen gibt es in Rheinland-Pfalz sehr viele Irritationen betreffend der Anordnung, dass die Rettungsfahrzeuge nur noch in medizinischen Notfällen eingesetzt werden dürfen.

Unsere Seniorenvertretungen müssen sich mit diesem Thema vermehrt auseinandersetzen, da viele ältere Menschen, die jetzt durch diese Anordnung betroffen sind nicht mehr wissen, wie und wo sie die für sie dringend notwendigen Hilfen noch erhalten, ebenso geht es auch den Menschen, die in der ambulanten Altenpflege tätig sind und hier um Rat und Hilfe gebeten werden.

Folgende Fragen werden unter anderem gestellt:

- Wie kommen Menschen, die erhebliche Gehbeeinträchtigungen haben z. B. zu Fachärzten wie Augenärzten, Orthopäden, Lungenfachärzten etc. oder in die Kliniken zu Untersuchungen, wie z. B. zur Schrittmacherkontrolle, zur Dialyse etc.
- Wie bekommen alte Menschen geholfen, die in der Wohnung ohne Fahrstuhl leben, Taxifahrer lehnen Transporte ab oder Hilfestellungen, da sie diese nicht fachgerecht ausführen können.
- Wie sieht es bei Hausunfällen von älteren Menschen aus, die z. B. einen Hausnotruf haben? Man ist ja nicht gleich krank, braucht aber Hilfe um aufzustehen etc.
- Verständlich ist, dass die Liste der Anfragen um ein vielfältiges länger ist.

Herr Minister Lewentz, sie kennen mit Sicherheit die gesamte Problematik, die jetzt auf die Betroffenen, deren Angehörige, Pflegedienste etc. unvorhergesehen aufgetreten ist.

Unsere Frage nun an sie: Wie steht die Landesregierung bzw. ihr Ministerium zu dieser großen Problematik? Was ist in der Zwischenzeit geplant worden, um einen gleichwertigen Ersatz zu schaffen? Bis wann ist mit einem entsprechenden Ersatzangebot zu rechnen? Wie sieht es mit den Kosten für die Betroffenen aus?

Da wir von unseren Mitgliedern inzwischen in dieser Angelegenheit kontaktiert werden, wären wir ihnen für eine Rückantwort sehr dankbar.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am 04. 04.2019 in Koblenz statt. Wir gehen fest davon aus, dass wir in dieser Angelegenheit angesprochen und um Unterstützung gebeten werden. Es wäre sehr gut, wenn wir an diesem Tag bereits eine entsprechende Antwort geben können.

Ich bedanke mich und verbleibe
mit freundlichen Grüßen
Landesseniorenvertretung RP e. V.
gez.
Herman H. Weyel
Vorsitzender

Anschrift

Schillstraße 2
55131 Mainz
Telefon: 06131 – 364461 (AB)
0174-5302745

E-Mail: info@landesseniorenvertretung-rlp.de
www.landesseniorenvertretung-rlp.de

Bankverbindung

Sparkasse Mainz
IBAN: DE02 5505 012000 46 0004 85

Vorsitzender

Herman-Hartmut Weyel